Presseaussendung

Concerto Stella Matutina

**Concerto Stella Matutina: Zusatzkonzert mit „Barock trifft Jazz“**

CD-Programm „Nuove Invenzioni“ wird zweimal aufgeführt – Special Guest Winnie Brückner

*Götzis, 4. Juni 2019 –Über 500 Abonnenten, regelmäßig ausverkaufte Konzerte und stete Nachfrage: Das Barockorchester Concerto Stella Matutina (CSM) ist auf Erfolgskurs und präsentiert die aktuelle CD „Nuove Invenzioni“ am 22. Juni 2019 in einem Zusatzkonzert auf der Kulturbühne AMBACH. Unter der Leitung von Herbert Walser-Breuß trifft Barockmusik auf Jazz. Es spielt der norwegische Lautenist Thor-Harald Johnsen. Special Guest ist Jazzsängerin Winnie Brückner.*

Das Barockorchester Stella Matutina hat sich zum Ziel gesetzt, mit Alter Musik neue Klangwelten zu eröffnen. Auf der CD „Nuove Invenzioni“ (übersetzt „Neue Erfindungen“) präsentiert sich das Ensemble mit einem Crossover aus frühbarocken Kompositionen und Jazz von einer ganz neuen Seite und stellt sein Improvisationstalent unter Beweis. „Sowohl Klassik- als auch Jazzfans erwartet ein außergewöhnlicher Abend“, betont Bernhard Lampert, Initiator, Manager und Ensemblemitglied des CSM.

**Platz 11 der Klassik-Charts**

Der ungewohnte Mix aus Barockmusik, jazziger Klangsprache und Big-Band-Sound hat die Klassikhörer überzeugt. So hat das Vorarlberger Ensemble im August 2018 mit der bei Sony Classic International eingespielten CD „Nuove Invenzioni“ Platz 11 der offiziellen deutschen Top 20 Klassik-Charts erreicht – neben Größen wie Jonas Kaufmann, Sol Gabetta, Cecilia Bartoli oder den Wiener Philharmonikern.

**Vom Studio auf die Bühne**

Unter der Leitung des Vorarlberger Trompeters und CSM-Gründungsmitglied Herbert Walser-Breuß, der sowohl in der Alten Musik als auch im Jazz beheimatet ist, wurde der Tonträger mit dem norwegischen Lautenisten Rolf Lislevand aufgenommen. Beim dritten Abo- und dem Zusatzkonzert kommt das im Studio Eingespielte nun mit dem ebenfalls aus Norwegen stammenden Lautenisten Thor-Harald Johnsen auf die Bühne.

Und damit aus den „neuen Erfindungen“ keine alten Hüte werden, sondern sich neue Klangdimensionen eröffnen, ergänzt die außergewöhnliche Stimme der deutschen Jazzsängerin Winnie Brückner als Special Guest das Orchester. Die auch als Komponistin und Arrangeurin tätige Brückner ist Gründerin und musikalische Leiterin des international renommierten Vokalquartetts Niniwe.

Beim Zusatzkonzert am Samstag, 22. Juni 2019, haben auch Gäste ohne Abonnement die Möglichkeit, in den Genuss von „Nuove Invenzioni“ zu kommen. Auf dem Programm stehen frühbarocke Kompositionen, u. a. von Girolamo Frescobaldi und Philipp Jakob Rittler, die auf Jazz-Werke von Tomasz Stanko und Florian King, Leiter des Jazzseminars Dornbirn, treffen.

**Info:** [**www.stellamatutina.at**](http://www.stellamatutina.at)

Mit der Bitte um Aufnahme in den Terminkalender:

**Concerto Stella Matutina**

**3. Abo-Konzert**Freitag, 21. Juni 2019, 20 Uhr, Kulturbühne AMBACH Götzis

**Zusatzkonzert (gleiches Programm wie am Vortag)**

Samstag, 22. Juni 2019, 20 Uhr, Kulturbühne AMBACH Götzis

**Nuove Invenzioni  
Leitung: Herbert Walser-Breuß – Trompete, Thor-Harald Johnsen – Laute**

**Special Guest: Winnie Brückner – Gesang**

Werke von Francesco da Milano (1497 – 1543), Girolamo Frescobaldi (1583 – 1643), Giovanni Paolo Foscarini (1600 – 1647), Pavel Josef Vejvanovský(1633 – 1693), Philipp Jakob Rittler (1637 – 1690), Georg Friedrich Händel (1685-1759), Tomasz Stanko (1942 – 2018) und Florian King (\*1967)

**Kartenvorverkauf:**

Kulturbühne AMBACH, Götzis, Telefon +43/5523/6406011, Mail [kulturbuehne@ambach.at](mailto:kulturbuehne@ambach.at)

[www.v-ticket.at](http://www.v-ticket.at)

Musikladen Götzis, Telefon +43/5522/41000, [www.musikladen.at](http://www.musikladen.at)

**Preise:**

27 Euro

Schüler, Studenten und Lehrlinge: 14 Euro pro Konzert

Freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre

**Bildtexte:**

**Concerto-Stella-Matutina-Herbert-Walser-Breuss.jpg:** Der Vorarlberger Trompeter Herbert Walser-Breuß ist auf dem Gebiet des Jazz und in der Alten Musik gleichermaßen zuhause. (Copyright: Marcello Girardelli)

**Concerto-Stella-Matutina-Thor-Harald-Johnsen.jpg:** Lautenist Thor-Harald Johnsen: mit Alter Musik neue Klangwelten erschließen. (Copyright: Pascal Hoffmann)

**Concerto-Stella-Matutina-Winnie-Brückner.jpg:** Die deutsche Jazz-Sängerin, Komponistin und Arrangeurin Winnie Brückner ist auch Gründerin und musikalische Leiterin des international renommierten Vokalquartetts Niniwe. (Copyright: Mali Lazell)

Der Abdruck aller Fotos ist honorarfrei zur Berichterstattung über das Concerto Stella Matutina. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Über Concerto Stella Matutina**

Seit seiner Gründung im Jahr 2005 hat sich das Vorarlberger Barockorchester Concerto Stella Matutina einen fixen Platz in der Reihe der führenden Originalklang-Ensembles Österreichs erspielt. Künstlerischer Nabel ist die eigene Abo-Reihe im Kulturzentrum AMBACH in Götzis, wo eine treue Zuhörerschaft im ausverkauften Saal besonders die Vielfalt und Einzigartigkeit der Konzerte zu schätzen weiß. So sind seit 2008 über 50 verschiedene Programme abseits des Mainstreams entstanden, die zum Teil vom Ensemble selbst, oder zusammen mit interessanten Gästen der Alten Musik-Szene erarbeitet werden, wie Alfredo Bernardini, Rolf Lislevand, Christophe Coin, Erich Höbarth, Hiro Kurosaki und vielen anderen.

Dokumentiert wird die Arbeit von CSM durch regelmäßige Radioübertragungen in Radio Vorarlberg, Ö1, Bayern Klassik sowie SRF2 und etlichen CD-Produktionen.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

Concerto Stella Matutina, Bernhard Lampert, Telefon +43/650/5445522, Mail [info@stellamatutina.at](mailto:info@stellamatutina.at)

Pzwei. Pressearbeit, Thorsten Bayer, Telefon +43/699/81223482, Mail [thorsten.bayer@pzwei.at](mailto:thorsten.bayer@pzwei.at)